Obertrum am See

AKTUELL Obertrum am See

ÖVP OBERTRUM

www.oevp-obertrum.at

Gemeindenachrichten der ÖVP Obertrum am See • Ausgabe Juli 2020



KAUF REGIONAL - KAUF DIREKT, Seite 4



Neue Gemeinde-vertreter

Am 28. Mai wurden DI Thomas Binder als Gemeindevertreter und Mag. Markus Russinger als Ersatz-Gemeindevertreter angelobt.

Seite 2



Abschied Volksschul-direktorin Ingeborg Mastnak

Abschied feierte Ingeborg Mastnak nach Jahrzehnten an der Volksschule, davon 10 Jahre als Direktorin.

Seite 9



Haunsberger Kräuterapotheke

Mitglieder der Obertrumer Landjugend haben bei einem Jump-Projekt die Haunsberger Kräuterapotheke entwickelt.

Seite 15

Neue Gemeindevertreter angelobt

Bei der Gemeindevertretungssitzung am 28. Mai, die durch die Abstandsregeln bedingt im Braugasthof Sigl abgehalten wurde, wurde DI Thomas Binder (ÖVP) als neuer Gemeindevertreter von Bgm. Simon Wallner angelobt. Dieser Wechsel wurde notwendig, da GV Wolfgang Gärtner nach 12 Jahren in der Gemeindevertretung sein Mandat zurückgelegt hatte. Durch Änderungen in der Gemeindeordnung ist es jetzt jeder Fraktion möglich, ein Ersatzmitglied von der Kandidatenliste zu nominieren. Dafür wurden Mag. Markus Russinger (ÖVP), Bernhard Höllerer (FPÖ) und Raimund Reindl (Grüne) angelobt. Diese Gemeindevertretungssitzung stand, neben dem Rechnungsabschluss und diversen Vertragsangelegenheiten, ganz im Zeichen der Auswirkungen der Coronakrise in der Marktgemeinde Obertrum am See. Bgm. Simon Wallner berichtete von den Maßnahmen in den einzelnen Dienststellen und auch davon, dass ab Ende Mai wieder alle Einrichtungen der Marktgemeinde geöffnet sind. Weiters wurde von der Gemeindevertretung einstimmig beschlossen, die Kinderbetreuungsgebühren für die Monate März, April und Mai zu erlassen. ■



Die neuen ÖVP Gemeindevertreter
v.l. Bgm. Simon Wallner, DI Thomas Binder, Mag. Markus Russinger, VzBgm. Bernhard Seidl



Bgm. Simon Wallner gelobte die Gemeindevertreter-Ersatzmitglieder an.
v.l. Bgm. Simon Wallner, Mag. Markus Russinger (ÖVP), Raimund Reindl (Grüne), Bernhard Höllerer (FPÖ)



Vorstellung Ausschüsse – Der Infrastrukturausschuss

Die konstituierende Sitzung des Infrastrukturausschusses fand unter der Leitung von Bürgermeister Simon Wallner am 6. Mai 2019 statt.
VzBgm. Bernhard Seidl (ÖVP) wurde zum neuen Obmann und GV Herbert Frohnwieser (ÖVP) als sein Stellvertreter einstimmig gewählt. Die weiteren Mitglieder des Ausschusses sind: GR Robert Mödlhammer (ÖVP), GR Manfred Huber (ÖVP), GR Thomas Gschaider (ÖVP), GV Christina Dürager (ÖVP), GV Andreas Rehrl (ÖVP), GV Wolfgang Gärtner jetzt GV Thomas Binder (ÖVP), Mitglieder mit beratender Stimme sind GV Hannes Költringer (FPÖ), GV Ferdinand Reindl (GRÜNE) und Roland Bamberger (NEOS).
Der Aufgabenbereich des Infrastrukturausschuss umfasst die Wasserversorgung, die Abwasserentsorgung, die Oberflächenwasserentsorgung inkl. Hochwasserschutz, Gewässerregulierungen und Entwässerungen, die Straßenbeleuchtung, Verkehrsplanung und Verkehrsflächen, Straßenpolizei und Straßenrecht, Bauhof, Anliegerleistungen und Interessentenbeiträge und Beschilderungen (Leitsystem).
Der zuständige Sachbearbeiter der Marktgemeinde Obertrum am See ist Gregor Strasser (06219/6305-33 oder gregor.strasser@obertrum.at). ■



v.l. Obmann-Stv. GV Herbert Frohnwieser (ÖVP), Bgm. Simon Wallner, Roland Bamberger (NEOS), GR Robert Mödlhammer (ÖVP), GV Ferdinand Reindl (GRÜNE), Obmann VzBgm. Bernhard Seidl (ÖVP), GV Hannes Költringer (FPÖ), GV Christina Dürager (ÖVP), GV a.D. Wolfgang Gärtner, GR Thomas Gschaider (ÖVP), GR Manfred Huber (ÖVP), GV Andreas Rehrl (ÖVP)

Die ÖVP GemeindevertreterInnen stellen sich vor

10 Fragen an DI Thomas Binder



Wie lange bist du schon Gemeindevertreter/in?
Seit dem 28. Mai 2020, was zugleich meine erste GV-Sitzung war, wurde ich nach dem Rücktritt von Wolfgang Gärtner, angelobt.

Warum wolltest du in der Gemeindevertretung mitarbeiten?
Weil ich unsere Gemeinde Obertrum mitgestalten und weiterentwickeln möchte.

In welchen Ausschüssen der Gemeinde bist du tätig?
Mitglied im Bau- und Raumordnungsausschuss, Mitglied im Infrastrukturausschuss, Ersatzmitglied im Umweltausschuss, Ersatzmitglied im Jugend-, Schul- und Familienausschuss

Deine Ziele bis zur nächsten Gemeinderatswahl?
Nachdem es jetzt mein Anfang als Gemeindevertreter ist, muss ich es erst einmal auf mich zukommen lassen. Es sollten zumindest die gemeinsam gesteckten Ziele auch größtenteils umgesetzt werden, damit wir positiv darauf zurückschauen können.

Was gefällt dir an der Arbeit in der Gemeindepolitik besonders gut?
Das man bürgernah in der Gemeinde etwas bewirken kann.

Wie würden dich deine Freunde beschreiben?
Na, da hoffe ich einmal, dass sie mich als hilfsbereit, lustig, zielstrebig und lösungsorientiert sehen.

Warum bist du gerne Obertrumer/in?
Weil Obertrum eine wunderschöne Gemeinde ist und für alle Generationen etwas zu bieten hat.

Dein Lieblingsplatz in Obertrum?
Zu Hause bei meiner Familie.

Das beste Essen der Welt gibt es…?
Bei Mama und natürlich bei meiner Frau ;-) !!!

Wie sieht ein perfekter Tag bei dir aus?
Es gibt mehrere Möglichkeiten für einen perfekten Tag. Sei es, wenn man einen schönen Tag mit der Familie verbringen kann oder es ein beruflich erfolgreicher Tag war…
Am Ende falle ich zufrieden und müde ins Bett! ■

10 Fragen an Mag. Markus Russinger



Wie lange bist du schon Gemeindevertreter/in - Ersatzmitglied ?
Ich bin seit 28. Mai 2020 Ersatz-Gemeindevertreter in Obertrum. In meiner vorigen Heimatgemeinde war ich auch einige Jahre als Gemeindevertreter tätig.

Warum wolltest du in der Gemeindevertretung mitarbeiten?
Ich wurde in Obertrum sehr herzlich aufgenommen und habe den Ort und seine Einwohner kennen und schätzen gelernt. Ich möchte, dass es den Menschen einschließlich meiner Familie und mir hier weiterhin gut geht, und durch meine Arbeit für die Gemeinde kann ich dazu beitragen.

In welchen Ausschüssen der Gemeinde bist du tätig?
Derzeit noch in keinem.

Deine Ziele bis zur nächsten Gemeinderatswahl?
Bestehende Sachen, welche sich bewährt haben, erhalten und sich trotzdem nicht den neuen Entwicklungen verschließen. Besonders wichtig sind mir die Kinderbetreuung, das Schulwesen, öffentlicher Verkehr sowie die Infrastruktur und als Bankangestellter natürlich ein ausgeglichenes Haushaltsbudget.

Was gefällt dir an der Arbeit in der Gemeindepolitik besonders gut?
Wenn Themen von meinen Mitbürgern an mich herangetragen werden und ich unkompliziert Abhilfe schaffen kann. Das ist mir erst kürzlich wieder gelungen.

Wie würden dich deine Freunde beschreiben?
Sehr offen, geht gerne auf Menschen zu, hilfsbereit, bei jedem „hundsdaschlogn“ dabei, für jeden Spaß zu haben – aber in der Sache trotzdem ernst.

Warum bist du gerne Obertrumer/in?
Weil mich die Liebe hierher verschlagen hat, mir die Landschaft sehr gefällt – insbesondere der See - und Obertrum noch ein Dorf ist, wo jeder jeden grüßt und ich hoffe das bleibt so.

Dein Lieblingsplatz in Obertrum?
Unsere Nachbarschaft in der Hangstraße, wo wir fast täglich zusammenstehen und zusammenhelfen.

Das beste Essen der Welt gibt es…?
Natürlich bei meiner Frau zu Hause! Kulinarisch verwöhnen lasse ich mich aber auch gerne von Mutter, Schwiegermutter und den Landgasthäusern in der Umgebung.

Wie sieht ein perfekter Tag bei dir aus?
Früh aufstehen – laufen gehen – Bootsfahrt samt Picknick am See mit meiner Frau Nina und Tochter Laura. Abends dann noch mit Freunden den Griller anheizen. ■

KAUF REGIONAL – KAUF DIREKT

Ein positiver Aspekt in Zeiten des COVID-19 war, dass die bäuerliche Gesellschaft wieder mehr Wertschätzung erfahren durfte. Des Öfteren hörte man völlig zurecht, wie systemrelevant die Landwirtschaft sei. Vor allem das Bedürfnis nach regionalen, heimischen Produkten wurde wieder größer und es war in dieser schwierigen Zeit, die noch längst nicht hinter uns liegt, immer wieder schön zu hören, wie wichtig die Bauern wirklich sind. Die Idee von Bürgermeister Simon Wallner eine Initiative für unsere Obertrumer Direktvermarkter zu starten, um sie dadurch in ihrer täglichen Arbeit zu unterstützen, wurde von Bauernbundobmann Robert Mödlhammer zusammen mit Ortsbauer Hans Altendorfer aufgegriffen und erfolgreich umgesetzt.

Unter https://www.obertrum.at/Unsere_Gemeinde/Wirtschaft/Direktvermarkter sind nun alle heimischen Direktvermarkter aufgelistet. Mit nur wenigen Klicks kann man sämtliche Anbieter, deren Produkte und ihre Kontaktdaten aufrufen. Die Vielfalt, die die Obertrumer Bauern und Bäuerinnen dabei zu bieten haben ist reichhaltig. Von Fleisch, Wurst und Brathendl, über Gemüse und Brot, bis hin zu Milch, Käse, Honig und Eier ist alles dabei. Selbst Pilze und Schwammerl, frisch oder getrocknet, decken mittlerweile den Bedarf ab.

Präsentiert wurde diese Initiative am 25. Juni bei den Flachgauer Biopilzen der Familie Eibl (Heissnbauer). Im Anschluss haben die Obertrumer Direktvermarkter die höchst komplexe Anlage zur Zucht der Biopilze besichtigt und ließen sich zum Abschluss die Obertrumer Produkte schmecken. ■





SEAT
5 Jahre Garantie[1] auf alle Modelle



Verbrauch: 5,4 – 6,4 l/100 km. CO_2-Emission: 123 – 145 g/km. Stand 05/2020. Symbolfoto.
[1]5 Jahre Garantie oder 100.000 km Laufleistung, je nachdem, was früher eintritt.
[2]Unverbindl., nicht kart. Richtpreis inkl. MwSt. und NoVA.
seat.at/leon-5-tuerer

AUTOHAUS REICHL GmbH & Co. KG
5162 Obertrum
Verkauf: Seekirchner Straße 3, Tel. 06219/7100
Werkstatt: Außerwall 17, Tel. 06219/7360
https://seat.reichl.at

Grundsatzbeschluss „Natur in der Gemeinde“

In der Gemeindevertretungssitzung am 28. Mai wurde beschlossen, dass die Marktgemeinde Obertrum am See eine „Natur in der Gemeinde“-Gemeinde werden soll. Bei dieser Initiative des Landes Salzburg wird Obertrum am See eine der Modellgemeinden in Salzburg und für drei Jahre von Experten der Naturschutzabteilung des Landes begleitet. Viele Kriterien für diese Mitgliedschaft, wie Verzicht auf chemisch-synthetische Pestizide, Düngemittel, Torf und torfhaltige Produkte, werden in Obertrum am See schon lange gelebt. Ziel ist es in der Marktgemeinde gemeinsam mit der Bevölkerung Lebensqualität zu erhalten und womöglich zu verbessern. Mit der Umsetzung einer ökologischen Grünraumbewirtschaftung soll die Marktgemeinde Obertrum am See eine zukunftsorientierte Gemeinde mit Vorbildwirkung für ihre Bürgerinnen und Bürger werden. In diesem Projekt soll verstärkt über „Natur in der Gemeinde“ informiert und Bürgerinnen und Bürger am Projekt beteiligt werden. Die Projektbegleiterinnen des Landes Salzburg und dem SIR, dem Salzburger Institut für Raumordnung und Wohnen, unter der Leitung von DIin Astrid Glück von der Naturschutzabteilung, hat mit Vertretern der Marktgemeinde, wie Umweltausschuss-Obmann GV Andreas Rehrl und seinem Stellvertreter VzBgm. Bernhard Seidl sowie Mitarbeiter des Bauhofes, als ersten Schritt bereits Flächen in Obertrum besichtigt, um für naturnahe Blühflächen mit regionalem Saatgut Konzepte zu erarbeiten. Die ersten Blühflächen werden ab Mitte September vom Bauhof in Zusammenarbeit mit den Projektbegleiterinnen des SIR errichtet. ■



Die Arbeitsgruppe bei der Besichtigung der zukünftigen Blühflächen.



Die Aktionen „Natur in der Gemeinde“ und „Natur im Garten“ sind eine Initiative von Landesrätin Maria Hutter
LR Maria Hutter mit Bgm. Simon Wallner.

Keine Kinderbetreuungsgebühren für März, April und Mai

Auf Vorschlag von Bgm. Simon Wallner hat die Gemeindevertretung in der Sitzung vom 28. Mai einstimmig beschlossen, die Kinderbetreuungsgebühren (Betreuungsgebühren Kindergarten und Kleinkindgruppen, Kindergartenbus, Essen, Mittagsbeaufsichtigung) in den Monaten März, April und Mai zu erlassen. Dies soll eine Unterstützung für die Familien sein, die in dieser durch den Coronavirus geprägten Zeit sehr gefordert waren und speziell für die Familien der Schlüsselarbeitskräfte, für die diese Kinderbetreuungseinrichtungen immer geöffnet waren. ■

Erweiterung Kinderbetreuungsangebot in den Sommerferien

In diesen, durch den Coronavirus geprägten Zeiten, brauchen berufstätige Eltern Unterstützung bei der Kinderbetreuung. Bgm. Simon Wallner konnte in Absprache mit der Kindergartenleitung erreichen, dass das Kinderbetreuungsangebot im Sommer für die Kindergartengruppe in Obertrum erweitert wird. Diese Kindergarten-Journalgruppe und die der Kleinkindgruppe werden um jeweils zwei Wochen auf insgesamt sieben Wochen (Zeitraum 13. Juli bis zum 28. August 2020) ausgedehnt. Derzeit ist Bgm. Simon Wallner mit dem Obmann und der Leitung der Schulkindgruppe im Gespräch, um das Angebot der Ferienbetreuung auch für alle Schüler zu erweitern. ■



25 JAHRE ERFAHRUNG IM BEREICH VOLLWÄRMESCHUTZ
Franz Rehbichler
•WÄRMEDÄMMSYTEME •FASSADENGESTALTUNG
•KELLER & DACHBODENISOLIERUNGEN
A-5162 Obertrum am See
Verdiweg 2
Tel.: +43 664 142 53 48
Fax: +43 6219 6536
f.rehbichler@cablelink.at
www.rehbichler-vollwärmeschutz.at

Hochwasser

Nach einem Starkregen am 28. Juni mit über 35 ltr/m² Niederschlag innerhalb von 30 Minuten, hat sich der Hochwasserschutz an der Mattig wieder bewährt. Trotz lokalen Überflutungen im ganzen Ortsgebiet kam es entlang der Mattig zu keinen Überflutungen. Nach dem Erreichen der Hochwassermarke von 240 cm wurden noch die zusätzlichen Schutzwände von der Feuerwehr aufgebaut und die Hinterland-Entwässerung aktiviert. Großen Dank an die Freiwillige Feuerwehr Obertrum am See, sowie den Mitarbeitern des Bauhofes, die ebenfalls in dieser Nacht ausgerückt sind.



Aufräum- und Sanierungsarbeiten nach dem Hochwasser

Nach dem Starkregen mit Hochwasser am 28. Juni haben die Mitarbeiter des Bauhofes gleich am nächsten Tag mit der genauen Aufnahme aller Schäden und mit den Aufräumarbeiten begonnen. Eine Kehrmaschine hat die Straßen von Schotter befreit, Straßeneinläufe gereinigt und alle Regenwasserkanäle, die durch den Starkregen übergegangen sind, wurden überprüft und gereinigt. In Zusammenarbeit mit dem Land Salzburg-Güterwegebau wurden ausgeschwemmte Straßenbankette saniert. Spezielle Hotspots waren der obere Bereich der Huberbergstraße, die Weinbergstraße und die Zufahrt zur Gemeindequelle.



Neue Querungsstelle in der Bergstraße

Nach Errichtung des Gehsteiges auf der Bergseite in der Bergstraße - Ecke Hangstraße, wurde für Fußgänger am unteren Ende des Gehweges eine auffällig rot markierte Querungsstelle aufgemalt. Diese, bereits im unteren Teil der Bergstraße verwendete Kennzeichnung, soll die Autofahrer auf diese neue Querungsstelle aufmerksam machen.



Lückenschluss des Gehweges an der Haunsberg-Landesstraße bei Knolled

Um die Lücke des Gehweges entlang der Haunsberg Landesstraße zur Kaiserbuche zu schließen, wurde eine Verlängerung des Gehweges bis zur Einfahrt Au errichtet. Die Arbeiten wurden durch die Straßenmeisterei Flachgau durchgeführt. Die Kosten teilen sich das Land Salzburg und die Marktgemeinde Obertrum am See. Einen großen Dank der Familie Strasser „Knollederbauer“ für das große Verständnis, für die Errichtung des Gehweges.



Erweiterung Urnenhainanlage

Die Urnenhaine werden in Obertrum am See immer mehr genutzt. Da die Kapazitäten in den bestehenden Urnenhainen zu Ende gehen, wurde der Urnenhain im Mai um einen weiteren Block mit 16 Nischen erweitert.



Neues Kommunalfahrzeug im Einsatz

Im Frühjahr war das neue Kommunalfahrzeug voll gefordert. Es wird von der Straßenreinigung mit der Kehrmaschine bis hin zum Rasenmähen eingesetzt. Die Mitarbeiter des Bauhofes sind vollauf zufrieden mit dem neuen Kommunalfahrzeug und dessen Zubehör. Der Bauhof ist nach dem coronabedingten Schichtbetrieb seit Mai wieder im Vollbetrieb und so sind auch die anderen Fahrzeuge und Geräte des Bauhofes wieder im Einsatz. ■



Ausbau des Heimatmuseums und der Räumlichkeiten für Jugend- und Seniorenvereine fertiggestellt

Mit der Fertigstellung der Fassade und den Außenanlagen wurden die Umbauarbeiten nach 15-monatiger Bauzeit des Heimatmuseums und der Räumlichkeiten für Jugend- und Seniorenvereine nun abgeschlossen. Die Gesamtkosten belaufen sich auf ca. € 1.150.000,- und wurden vom Gemeindeausgleichsfond gefördert. Für die Inneneinrichtung wurde ein LEADER-Projekt eingereicht, das von der EU und des Landes Salzburg gefördert wird. Errichtet wurden ein brandschutztechnisch abgeschlossenes Stiegenhaus, 20 Parkplätze, ein Lift: damit alle Geschoße barrierefrei erreichbar sind, ein multifunktionaler Veranstaltungsraum im Dachgeschoss sowie Räumlichkeiten für Jugend- und Seniorenvereine. Ein herzlicher Dank gilt den helfenden Mitgliedern des Seniorenbundes, der Landjugend und der JVP sowie den Mitarbeitern des Bauhofes unter der Führung von Alt-Bauhofleiter Hans Stemeseder. Der multifunktionale Veranstaltungsraum im Dachgeschoss wird ab Herbst auch als Trauungssaal der Marktgemeinde genutzt werden. ■





Neues aus der Volkshochschule

Dr. Nicole Slupetzky und der Obertrumer Mag. Matthias Strasser wurden vom Vorstand der Volkshochschule Salzburg einstimmig als Nachfolger von Mag. Günter Kotrba ernannt. Dieser geht nach 36 Dienstjahren in den wohlverdienten Ruhestand. Slupetzky (zukünftige Direktorin) und Strasser (zukünftiger Vize) arbeiten bereits seit 17 Jahren zusammen und sind ein eingespieltes Team. Das Herbstprogramm – auch mit vielen Kursen für Obertrum – ist ab sofort online abrufbar! ■



v.l. Mag. Günter Kotrba, Mag. Matthias Strasser, Dr. Nicole Slupetzky, Vorstandsvorsitzender Prof. Helmut Mödlhammer.

Gemeindeentwicklung

Obertrum am See soll e5 Gemeinde werden

Auf Antrag der ÖVP Obertrum am See hat der Umweltausschuss bei seiner Sitzung am 6. Juli einstimmig eine Empfehlung an die Gemeindevertretung beschlossen, dem e5 Landesprogramm für energieeffiziente Gemeinden beizutreten. Obertrum am See hat sicher schon viel für Energieeffizienz unternommen, aber durch die Zusammenarbeit mit Experten und Kooperationen mit anderen e5 Gemeinden, kann die Marktgemeinde Obertrum am See noch viel zum Klimaschutz beitragen und Ressourcen sparen. Bei dem Prozess, der vom Umweltausschuss-Vorsitzenden GV Andreas Rehrl geleitet werden soll, werden auch Bürger und Unternehmen angesprochen und mit eingebunden.

Agenda21 Leitbildprozess gestartet

Als Vorbereitung zur Überarbeitung des Räumlichen Entwicklungskonzeptes in Obertrum am See hat der Bauausschuss bei der Sitzung am 7. Juli eine Empfehlung an die Gemeindevertretung gegeben, einen Leitbildprozess mit dem Agenda21-Prozess des Landes Salzburg zu starten. Nach Vorstellung des Agenda21-Programm durch Kristina Sommerauer, MSc vom SIR Salzburger Institut für Raumordnung und Wohnen, haben zwei Planungsbüros ihr Konzept für diesen Prozess vorgestellt. Nach eingehender Diskussion welches Büro in Obertrum am See diesen Agenda21-Prozess leiten soll, wurde eine Empfehlung für das Büro „Raumsinn“ aus Salzburg gegeben. ■

Baulandsicherungsmodell

Abschluss der Bauarbeiten an der Infrastruktur des Baulandsicherungsmodells

Nach fast zwei Jahren Bauzeit konnten die Bauarbeiten für die Infrastruktur des 4. und 5. Abschnittes des Baulandsicherungsmodells Mattich Anfang Juni abgeschlossen werden. Mit dieser Infrastruktur wurden insgesamt 40 Parzellen aufgeschlossen. Trotz coronabedingten Verzögerungen konnten die Fertigstellungsarbeiten abgeschlossen werden und so sind auch bereits im 5. Abschnitt die ersten Häuser im Entstehen. Im nächsten Jahr, wenn der Großteil der Hausbauarbeiten abgeschlossen sein wird, wird der Geh- und Radweg in der jetzt noch überbreiten Straße errichtet werden. Anschließend werden noch die Feinasphaltierungsarbeiten durchgeführt.



Fertigstellung Baulandsicherungsmodell: Knowhow des Bauhofes gefragt

Auch der Bauhof der Marktgemeinde Obertrum am See hat sich mit seinem Knowhow an der Fertigstellung des Baulandsicherungsmodells (BLSM) beteiligt. Die Bauarbeiten wurden von Bauhofleiter Bernhard Gruber über die gesamte Dauer begleitet und wenn es notwendig war, auch mit den Mitarbeitern des Bauhofes ausgeholfen. So wurde die Treppe vom Verdiweg zur Bergstraße um 90 Grad gedreht und zum neuen Gehsteig hin erhöht angefertigt. Weiters wurden die Absturzgeländer im BLSM durch den Bauhof angefertigt. Das Geländer im Kurvenbereich der Hangstraße wurde bereits in bewährter Holztechnik errichtet. Die Absturzgeländer bei den Retentionsbecken und der Treppe sind gerade in Vorbereitung und werden in Metall ausgeführt. ■



Abschiedsfeier der Volksschuldirektorin Ingeborg Mastnak

Rund 70 Personen folgten am 9. Juli der Einladung der Volksschuldirektorin Ingeborg Mastnak zur Feier anlässlich ihres Abschiedes als Direktorin. Bei Traumwetter fand sich der gesamte Lehrkörper sowie ehemalige LehrerInnen, die MitarbeiterInnen der Schule, Mitarbeiter der Gemeinde sowie Bürgermeister und Vizebürgermeister, Vertreter der Schulbehörde, der Elternverein, viele Elternvertreter sowie langjährige Wegbegleiter und die Familie von Ingeborg Mastnak ein.
Nach einer allgemeinen Begrüßung von Frau Mastnak und Dankesworten an die anwesenden Gäste wurden - in Anerkennung der jahrzehntelangen Tätigkeit an der Volksschule in Obertrum (10 Jahre davon als Direktorin) - Geschenke überreicht. Ehemalige KollegInnen überreichten eine bunte Sitzbank für die Pension, die LehrerInnen sangen ein Abschiedslied und überreichten ein „Italienpaket“ für zuhause. Der Elternverein präsentierte ein eigens zu diesem Anlass produziertes Video, in welchem die Kinder aller Schulstufen rührende und lustige Beschreibungen zur Direktorin sowie ihrer Tätigkeit zum Besten gaben.
Frau Mastnak nutzte die Gelegenheit auch der designierten Nachfolgerin, Frau Sabine Kraihammer, den „Taktstock“ zu übergeben (die offizielle Übergabe erfolgt im September).



Der Elternverein bedankte sich für die gute Zusammenarbeit.



Auch die Marktgemeinde überbrachte ein kleines Geschenk zum Abschied.

In gemütlicher Runde klang der Abend aus, teils heiter, teils wehmütig…
Frau Mastnak wird bis zu ihrem offiziellen Pensionsantritt noch als Lehrerin (Lehrerreserve im Flachgau) tätig sein. Wir bedanken uns bei Ingeborg Mastnak für ihren Einsatz in Bezug auf jedes einzelne Kind und die gesamte Volksschule in Obertrum und wünschen Glück, Gesundheit und viel Zeit mit der Familie! ■



Ingeborg Mastnak bei der Übergabe des „Taktstockes“ an Sabine Kraihammer.

Start zum Trumer Sommerkino 2020

Trotz Corona-Beschränkungen startete am 9. Juli, unter Einhaltung aller notwendigen Sicherheits- und Verhaltensregeln, das heurige Trumer Sommerkino mit der deutschen Komödie „Enkel für Anfänger“ und fast 500 Kinobesucher kamen ins Brauereigelände. Bei schönstem Sommerwetter genossen die Gäste bei Trumer Bier und Streetfood den Film. In diesem Sommer gibt es noch an den folgenden Donnerstagen die Möglichkeit das Trumer Sommerkino zu genießen: am 16.7. „But Beautiful“; am 23.7. „Das perfekte Geheimnis“; am 30.7. „Rettet das Dorf“; am 6.8. „Once upon a time in... Hollywood“ und zum Abschluss am 13.8. „Das Wunder von Marseille“. ■



Seniorenwohnhaus Jakobushaus



Ungewohnte herausfordernde Coronazeit

Mit Beginn der Corona-Pandemie stand das Seniorenwohnhaus Jakobushaus vor einer großen Herausforderung. Am Freitag, den 13. März wurde das Jakobushaus für alle externen Besucher geschlossen, um das Risiko einer Ansteckung mit dem Covid-Virus zu reduzieren.

Die Bewohnerinnen und Bewohner zeigten großes Verständnis für die gesetzten Maßnahmen und äußerten das Gefühl der Sicherheit, da diese Maßnahmen zum Schutz ihrer Gesundheit beigetragen haben. Hervorragende Arbeit leisteten alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Jakobushauses unter erschwerten Arbeitsbedingungen mit Schutzausrüstung unter Einhaltung der entsprechenden Hygienerichtlinien und Standards.

Das Ergebnis der Testung Anfang Mai auf SARS-Covid 19 war bei allen Bewohnerinnen und Bewohnern sowie allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter negativ. Am Montag, den 8. Juni wurde das Jakobushaus wieder geöffnet und es erfolgte eine schrittweise Rückkehr zum Alltag. Allgemeine Hygienerichtlinien sowie Abstand halten werden uns auch weiterhin noch begleiten. Beobachtet werden regionale Infektionszahlen, um in weiterer Folge auf lokale Entwicklungen flexibel reagieren zu können.





Ein großes **DANKE** möchten wir an jene aussprechen, welche uns in dieser Zeit unterstützt und mit positiven Gedanken und Zuspruch zur Seite gestanden sind.

DANKE!

- an alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vom Jakobushaus für die sehr gute Zusammenarbeit
- an die Gemeinde Obertrum für die Unterstützung und den Rückhalt
- an die Ärzte und ihren Teams und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Salus-Apotheke für die unkomplizierte und effiziente Zusammenarbeit
- für die Gestaltung eines musikalischen Nachmittages im Garten des Jakobushauses von der Familie Grössenberger
- für das bunte Plakat, gestaltet von den Kindergarten- und Schulkindern
- an die Trumer Brauerei für das Feierabendbier
- an die Angehörigen, welche uns mit Köstlichkeiten versorgt haben, Erledigungen und Einkäufe für ihre Lieben gemacht haben
- an Theresia Rath (vom ehrenamtlichen Besuchsdienst) und Pfarrer Christoph Eder, die jede Woche ein Kirchenblatt für die Bewohnerinnen und Bewohner gestaltet haben - als Ersatz für die Messe im Haus. ■



Senioren-Tageszentrum Obertrum am See

So haben wir die Coronazeit überstanden:

Trotz der Coronazeit hatte unser Senioren-Tageszentrum für SeniorenInnen, die keine Hilfe zu Hause hatten oder denen die Decke auf den Kopf fiel, geöffnet.

Es war eine ungewisse Zeit und doch verbrachten wir schöne, kreative und lustige Stunden in der Tagesbetreuung. Wir haben Brot und Muttertagskuchen gebacken und es entstanden schöne Dinge. Auch wenn Hotels geschlossen hatten – wir machten ein Hotel für nützliche Insekten: wie Wildbienen, Schwebefliegen, Schmetterlinge und mehr. Den Garten bepflanzten wir mit Gemüse, Blumen für die Bienen sowie Kräutern. Durch bemalte Steine machten wir unseren Garten bunter. Mit Mosaiksteinen bastelten wir schöne Dekokugeln und Töpfe. Sogar für ein Bild für eine Schwiegertochter einer Kundin erhielten wir einen Auftrag.

Da ich in Altersteilzeit ging, möchte ich eine neue Kollegin, die das Tageszentrum auch teilweise mitbetreut, erwähnen: Frau Claudia Eder hat nach ihrer Prüfung zur Fachsozialbetreuerin und Pflegeassistentin in der Tagesbetreuung und Hauskrankenpflege beim Salzburger Hilfswerk ihren Dienst begonnen. Herzlich willkommen!

Vor dieser Zeit haben uns noch einige Firmgruppen besucht, die mit unseren Kunden Kerzen gebastelt haben und sich über die Einschränkungen des Alters Gedanken gemacht haben. Dabei kamen Simulationsgeräte zum Einsatz, damit man sich ein Bild machen kann, mit welchen Einschränkungen man im Alter konfrontiert sein kann.

Bei der Gemeinde Obertrum möchte ich mich bedanken, dass in dieser schweren Zeit auch zusammengehalten wurde. Der Gruppenraum des betreubaren Wohnens wurde zwei Tage für die Tagesbetreuung Seekirchen gebucht, da auch das Seniorenheim Seekirchen keinen betriebsfremden Personen Einlass geboten hat. Auch ein herzliches Dankeschön den Bewohnern des betreubaren Wohnens für ihr Verständnis. Das Salzburger Hilfswerk konnte sich bei 8.700 Kunden und 1200 MitarbeiterInnen freuen, dass kein Tageszentrum im Land Salzburg einen Covid-19 Fall hatte. Ich möchte noch einmal darauf hinweisen, dass unsere Tagesbetreuung drei Tage die Woche – Montag, Donnerstag und Freitag von 8.00 bis 16.00 Uhr geöffnet hat. Für Informationen und Anmeldung zu einem kostenlosen Kennenlerntag stehen wir gerne zur Verfügung.

Tel.: Antfellner Elisabeth: 0676/82 60 10 72
mail: e.antfellner@salzburger.hilfswerk.at
Eder Claudia: 0676/82 60 64 51
mail: cl.eder@salzburger.hilfswerk.at ■



PVZ
Ihr Steuerberater & Unternehmensberater
im Flachgau
Unsere Fachgebiete:
Betriebsgründungsberatung
Unternehmensübergabe
Buchhaltung
Bilanzierung
Controlling
Lohnverrechnung
Tel. +43 (0)662 / 87 98 58 | E-Mail: office@pvz.at
PVZ Steuer- und Unternehmensberatungs GmbH | Mattigplatz 8-9, 5162 Obertrum

Schweiger Fassaden
5162 - Obertrum
Mobil: 0699/12157285
www.schweiger-fassaden.at

Fotos von allen Veranstaltungen finden Sie unter
www.oevp-obertrum.at/fotogalerie
oder auf facebook/Obertrum-in-guten-Händen

Neuigkeiten aus der Öffentlichen Bibliothek

Bibliothek Obertrum

NEU - Tonie Figuren



Wenn Sie eine Tonie Box besitzen, stehen ab sofort 30 verschiedene Tonie Figuren zur Ausleihe bereit. Jeder Tonie ist handbemalt, er haftet an der Toniebox und erzählt seine Geschichte. Braucht man etwas Abwechslung, kann man einfach einen anderen Tonie aufstellen und blitzschnell von einem Abenteuer zum nächsten wechseln. Besonders jetzt in der Ferienzeit ist das ein tolles Angebot für die jüngeren Kinder.
Die Entlehndauer ist 4 Wochen und die Gebühr beträgt € 1,00. Es werden ausschließlich die Figuren und nicht die Box verliehen. Wenn die Tonies gut angenommen werden ist geplant, dass wir unser Sortiment ständig erweitern. Wir bitten Sie nur 2 Tonies pro Familie zu entlehnen, damit viele Kinder in den Genuss dieser tollen neuen Möglichkeit kommen.

Eis Lese Pass

Natürlich gibt es auch heuer wieder unseren Eislesepass. Für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre. Wenn ihr in den Sommerferien dreimal die Bibliothek besucht und euch jeweils mindestens ein Buch ausleiht, bekommt ihr einen Stempel in euren Lesepass. Bei drei Stempeln bekommt ihr einen Eisgutschein beim POKOS. Wenn ihr noch fleißig weiterlest, könnt ihr bei sechs Stempeln an der Lesesommer Aktion des Landes Salzburg teilnehmen. DANKE an Elisabeth Pöllinger vom POKOS für die Unterstützung dieser Aktion. Gültig ist der Eislesepass von 06.7.2020 bis 11.9.2020.

Sommerpause

Auch wir brauchen mal eine Pause und darum ist die Bibliothek von 24.08.2020 bis einschließlich 11.09.2020 geschlossen. Ab Montag, den 14.09.2020 sind wir wieder wie gewohnt für Sie da. Nutzen Sie die Zeit, um Zeitschriften oder DVDs länger zu behalten und nur für eine/zwei Woche(n) zu bezahlen.
Für alle, die bequem von zu Hause aus in unseren Neuerscheinungen schmökern möchten – obertrum.litkatalog.eu- dort können Sie nachsehen, ob wir Ihr gewünschtes Buch, Hörbuch, Zeitschrift, Tonie o.a. im Bestand haben und es auch gleich reservieren. ■

Wasserrettung Obertrum am See

Die verordnete stille Zeit wurde zum Ende hin dazu genutzt, um unsere Zeugstätte einer ausgedehnten Grundreinigung zuzuführen. Zuerst wurde Altes und nicht mehr Benötigtes entsorgt, Vorhandenes neu geordnet und geschlichtet, bevor der Boden von Grund auf gereinigt und neu versiegelt wurde. Gemeinsam war`s mit Abstand die schnellste Säuberungsaktion!



Bootssanierung im Segelclub Seeham

Auch unser Motorboot bekam die erforderliche Erneuerung. Hierzu wurde es abgedichtet, der Unterboden neu gestrichen, sowie mit den neuesten, technischen Vorschriften adaptiert (Blaulicht). Herzlichen Dank hierfür an den Segelclub Seeham sowie an die Kollegen der Wasserrettung Seeham für ihre tatkräftige Unterstützung.
Die Aktivitäten mit unserer Jugend wurden mit Ende Juni wieder aufgenommen. Diesbezüglich hoffen wir auf weitere Lockerungen und vorallem auf einen sonnigen Sommer, um ausgiebig das kühle Nass genießen zu können.
Bis auf mehrere Übungstauchgänge verlief die heurige ÖWR-Saison ruhig.
Bleibt`s g`sund mit einem 3-fachen: „Plitsch!“ – „Nass!“ ■

Kulturinitiative drum5162

SCHAULUST(IG). Kulturseptember Obertrum am See 2020

Zwischen dem 9. und 26. September 2020 und im Rahmen von fünf Veranstaltungstagen ladet die Kulturinitiative drum5162 das Publikum ein, Teil der Interessensgemeinschaft Schaulust zu werden.
8 Kulturprojekte aus unterschiedlichen künstlerischen Sparten und Disziplinen bespielen die ehemaligen Gärhallen der Trumer Privatbrauerei, den öffentlichen Raum in Obertrum am See und den digitalen Raum. Die teilnehmenden Künstler*innen präsentieren ihre Interpretationen zum Festivalthema 2020: Schaulust(IG):

Schau!

Des Nachts im Walde – auf der Pirsch mit der Jagdgemeinschaft Obertrum am See. Under Cover mit einem Car, drei Hasen und einem Konzert in D-Dur mit Rasenmähern, Motorsägen und Laubbläsern. Malerei trifft Virtual Reality als moderne Betrachtungsweise in einer immersiven Galerie. Obertrum am See wird zur fiktiven Hafenstadt erklärt und vom Binnensee ans Meer versetzt. Als Einladung an alle, den sehnsüchtigen Blick schweifen zu lassen, in die Ferne zu einem Horizont, an dem fremde Häfen locken, ebenso wie nach innen, um zur Reise im Kopf aufzubrechen. Linsenger(i)ücht oder Traumfabrik - Obertrum am See ein Konglomerat aus filmischen Szenerien und traumhaften Bildwelten. Nicht nur Lust daran andere oder anderes zu sehen und zu beobachten, sondern auch die Lust daran, genau bei sich selbst hinzusehen.
LUST? Werdet Teil unserer IG (Interessensgemeinschaft) und werdet Publikum und Teilnehmende zugleich.
Alpine Gothic, Beate Ronacher, Dorit Ehlers, Do:It, Evi Leuchtgelb, Miriam Raggam
Gastkünstler*innen: Nic Acorne, Potpourri
Programm unter: www.drum5162

drum5162
Kulturinitiative zur Auseinandersetzung und Verortung von Gegenwartskultur in Obertrum am See

AUFRUF: FREITÖNE. Die Community Bühne

Ihr habt einen Song, den ihr die längste Zeit schon mal einem Publikum hören lassen möchtet? Du möchtest einen Text vortragen? Ihr tanzt, beatboxed, hip hopped, jamed, looped oder macht sonst was, was auf die große/kleine Bühne soll? Du möchtest einen Gedanken oder einen Input teilen? Ihr wollt ein neues Projekt vor Publikum launchen? Dann meldet euch zum neuen Community Format an. Wir haben freie Töne und stellen eine open stage zur Verfügung. Wir, ihr und die anderen. Gemeinsam sind wir unser Publikum. Alle Genres willkommen!
FREITÖNE am Samstag, 19. September 2020 ab 19 Uhr
So geht's: Sendet uns bis 1. September 2020 ein Mail mit eurer Präsentations-, Idee und – Dauer. ■

Tourismusverband Obertrum am See

Tourismusverband OBERTRUM am See

Das Tourismusbüro hat über die Sommermonate erweiterte Öffnungszeiten: für unseren Rad-Verleih bzw. auch zum Minigolf spielen: Samstag und Sonntag von 17:00 bis 19:00 Uhr Rückgabe ist bei unserer Rückgabe-Box für Minigolf-Schläger und Bälle auch noch nach 19:00 Uhr möglich!



Trumer Triathlon 2020

Findet heuer unter dem Slogan #trumertriathlonathome statt. Der Trumer Triathlon kann „zu Hause" absolviert werden, oder auch direkt in Obertrum am See, wo von 17. Juli bis Mitte August der Zieleinlauf aufgebaut sein wird.
Alle individuellen Teilnahmen am Trumer Triathlon 2020 werden mit einem Finisher-Paket belohnt!
Mehr Infos unter www.trumer-triathlon.at ■



Sportverein USK Obertrum am See

Auftakt in die neue Spielsaison

Nach mehrmonatiger coronabedingter Zwangspause in Sachen Fußball, ist nach der Lockerung durch die Behörden seit 1. Juli wieder wettkampfmäßiges Fußballtraining möglich.

Als nach Beendigung der Herbstmeisterschaft Anfang November 2019 der USK am 5. Tabellenplatz der 2. Landesliga Nord liegend in die Winterpause ging, konnte wohl niemand erahnen, wie lang diese Pause andauern sollte. Als absehbar wurde, dass diese Krise nicht von kurzer Dauer sein würde, annullierte der Fußballverband die gesamte Meisterschaft mit Ausnahme der Bundes- und 2. Liga.

Nach mehreren Wochen gesellten sich zu den Einnahmeausfällen beim Spiel- und Kantinenbetrieb auch beträchtliche Ausfälle und Kürzungen im Sponsoringbereich, da auch die den USK unterstützenden Betriebe die Krise massiv zu spüren bekommen.

Der Vorstand des USK musste in Hinblick auf das geringere Vereinsbudget 2020 sofort Maßnahmen setzen, um die Ausgaben stark zu reduzieren. Sämtliche Spieler deklarierten sich zum USK Obertrum und erklärten sich bereit, unter reduzierten Bedingungen dem Verein die Treue zu halten.

Neuzugänge waren ohnehin nicht geplant und wären auch aufgrund der allgemeinen Lage wirtschaftlich nicht vertretbar. So wird der USK im Spieljahr 2020/21 exakt die gleiche Mannschaft auf das Feld schicken, wie in der Herbstsaison 2019.



Übergabe von 25 Trainingsbällen Red Bull Salzburg als Coronahilfe für den USK
v.l. ObmStv. Thomas Binder, Spielervertreter Lonni Ruess, Torwarttrainer Norbert Wieder und Red Bull Vertreter Florian Völkl

Da Trainer Mag. Leyti Seck die Sparmaßnahmen aufgrund der weiten Distanz von seinem Wohnort (Bad Ischl) nach Obertrum (186 km pro Training hin und retour und das 4 x die Woche) nicht akzeptierte, wurde die Vereinbarung in beiderseitigen Einvernehmen aufgelöst und nach mehreren Sondierungsgesprächen Stanislaw Stevic (vorher Trainer beim Salzburgligisten Thalgau) als Trainer verpflichtet. Das Training wurde am 2. Juli unter erlaubten wettkampfmäßigen Bedingungen gestartet und so bleiben Trainer und Mannschaft 7 Wochen, um zum geplanten Start in die neue Saison am 15./16. August die notwendige Fitness zu erlangen.

Die Generalsanierung und Verbreiterung des Hauptspielfeldes ist ebenfalls bereits weit fortgeschritten und so werden in nächster Zeit die noch notwendigen Arbeiten wie Aufstellen der Sitzbänke, Spielerkabinen, Versetzung der Tore, Aufstellung einer neuen Kantinenhütte etc. in Angriff genommen.

Allerdings wird die Anlage erst in der Frühjahrssaison 2021 bespielbar sein und daher müssen sämtliche Spiele im Herbst noch auf dem Kunstrasenplatz ausgetragen werden. Aber auch hier werden wir Adaptierungen vornehmen, um unseren Anhängern und Gästen ein möglichst serviceorientiertes Zuschauen zu ermöglichen.

In der Hoffnung, dass uns eine 2. Coronawelle erspart bleibt und Sie weiterhin gesund bleiben, freuen sich der Vorstand, Spieler und Trainer auf ein Wiedersehen bei unseren Spielen und ersuchen, dass Sie weiterhin dem USK die Treue halten! Besonderen Dank an unsere Sponsoren, Partner und Wirtschaft, die uns in dieser herausfordernden Zeit die Treue halten.

Für den Vorstand
Robert Winkler (Obmann)

Sanierung Sportplatz fast abgeschlossen

Die Sanierung des Sportplatzes befindet sich in der Endphase. Nach dem Abtrag der obersten Schicht inkl. Humus, wurde die gesamte Fläche drainagiert. Danach wurde der Bodenaufbau nach neuesten Sportplatzstandards errichtet. In den nächsten Tagen wird der Sportplatz noch mit einer speziellen Rasenmischung eingesät. Bis zum Sommer werden noch die restlichen Arbeiten im Umfeld des Sportplatzes fertiggestellt. Damit kann auf dem Sportplatz nach der notwendigen Konsolidierung, zum Saisonauftakt im Frühjahr 2021, wieder gespielt werden. ■



Haunsberger Kräuterapotheke

„Insa Haunsberg“ liegt uns allen doch sehr am Herzen. Er ist nicht nur unser aller Heimat, er versorgt uns auch noch mit so viel Gutem, das wir oft nicht erkennen oder zu schätzen wissen. Mit unserem Projekt „Haunsberger Kräuterapotheke“ wollen wir genau dies ändern! Wir möchten mehr Bewusstsein für unsere Natur und ihre heilenden Kräfte schaffen - „Wia domois“ eben.

Jump ist ein Bildungslehrgang der Landjugend Salzburg, den Lisa Seidl und Hannah Eder dieses Jahr absolvieren. Im Zuge dieses Lehrganges, der 84 Unterrichtseinheiten umfasst, wird man perfekt auf die Planung und Umsetzung eines Projektes vorbereitet. Beendet wird der Jump-Lehrgang mit einer Abschlusspräsentation im Herbst 2020.

Die „Haunsberger Kräuterapotheke“ ist eine gut gewählte Mischung verschiedener Produkte, die wir alle in den letzten Monaten hergestellt haben. Wir haben Tinkturen und Öle angesetzt, Kräuter für einen Tee getrocknet und auch Salben hergestellt. Dabei haben wir versucht, möglichst viele „Problemchen“ abzudecken. So haben wir zum Beispiel ein Bauchweh-Öl und ein Erkältungssalz gemacht, aber auch die Feinschmecker haben wir nicht vergessen. Die Kräuter haben wir natürlich direkt auf unseren Haunsberger Wiesen und Wäldern gesammelt. Weitere Bestandteile haben wir von Haunsberger Familien und Vereinen gesponsert bekommen. Vielen Dank für Eure großzügige Unterstützung! So regional wie nur möglich war/ist unser Ziel. Was selbstverständlich sein sollte, rückt leider immer mehr in den Hintergrund. Wir möchten das ändern und selber viel über unsere Natur lernen und dieses Wissen auch weitergeben.

Den Gewinn durch den Verkauf unserer Apotheken werden wir für einen guten Zweck in der Region spenden. Ganz nach dem Motto: Vom Haunsberg, fürn Haunsberg.

Schon sehr bald sind alle Produkte fertig und die Kisten können ab dem 1. August 2020 unter haunsberger.kraeuterapotheke@gmail.com, als auch auf unseren Social-Media-Kanälen erworben werden. Wir freuen uns schon sehr und hoffen, auch bei euch die „Kräuterliebe“ zu entfachen. ■



TrumerTriTeam

Triathlon und Covid-19

Die im März in Kraft getretenen Ausgangsbeschränkungen und die Einschränkungen danach haben auch unser Vereinsleben stark beeinflusst. Von einem Tag auf den anderen gab es keinen Lauftreff, kein Schwimmtraining, keine gemeinsamen Ausfahrten und auch keine Kindertrainings mehr. Das Trainingslager musste genauso wie die Vereinsmeisterschaft und der Trumer Triathlon abgesagt werden.

Unsere Mitglieder machten aber das Beste aus der Situation. So wurde häufig Indoor geradelt. Es gibt ja mittlerweile viele Onlineplattformen, die ein gemeinsames Training auch über Distanz ermöglichen. Gelaufen wurde sowieso – wenn auch alleine. Intensiviert wurde von vielen auch das Krafttraining im eigenen Wohnzimmer und die Kids hatten so manch schönen Trainingstag mit ihren Eltern.

Nichtsdestotrotz sind wir sehr froh, jetzt wieder gemeinsam trainieren zu können. Da viele Wettkämpfe abgesagt wurden, haben sich bei einigen Vereinsmitgliedern auch die Ziele geändert und plötzlich findet man Zeit für die Unternehmungen, die man „immer schon mal“ machen wollte. So werden die Salzburger Seen durchschwommen, neue Höhenmeter- und/oder Distanzrekorde auf dem Rad aufgestellt und die Berge der Umgebung erwandert oder erlaufen. Außerdem wurden schon einige Triathlondistanzen ohne Bewerb und manchmal sogar ganz alleine absolviert. Das ist eine extrem starke mentale Leistung.

Mittlerweile können wir wieder ein gemeinsames Openwaterschwimmen und einen Lauftechnikkurs anbieten. Auch der Lauftreff findet wieder wie gewohnt statt. Besonders froh sind wir, dass die Kids wieder mit uns radeln und laufen dürfen! Für sie werden auch in den Sommerferien Trainings angeboten, um die Ausfälle in den letzten Wochen zu ersetzen. Es freut uns zu sehen, wie motiviert sie wieder am gemeinsamen Training teilnehmen.

All diese Aktivitäten wären ohne die Unterstützung unserer Sponsoren nicht möglich – ein herzliches DANKE dafür! ■



TriathlonSeeFestspiele von Ultra-Triathlet Norbert Lüftenegger

Da sämtliche Triathlon-Events seit März abgesagt wurden, hat sich der Obertrumer Ultra-Triathlet Norbert Lüftenegger schon einige Aktionen wie „#corona #homerun #marathon“ und der „Großglockner-Run @home“ ausgedacht.
Für eine Spendenaktion ist der zweifache Ultra-Triathlon-Gesamtweltcupsieger im Juni für die kleine Emilia aus Eugendorf in zwei Tagen durch sieben Seen 25 km geschwommen, sowie von See zu See 94 km gelaufen und 105 km geradelt. Für eine Delphintherapie fehlt zwar noch ein kleiner Betrag, aber durch die großzügigen Spenden ist sie ihrem Traum ein schönes Stück näher gekommen. Wir danken Norbert Lüftenegger für diese großartige Spendenaktion!
Mit der „1WeekMarathonChallenge“ für jedermann, steht schon die nächste sportliche Herausforderung in den Startlöchern des Ultra-Triathleten. ■



Bewegungsverein

Nach wochenlanger, coronabedingter Pause empfing das Trainerteam des Bewegungsvereines am Mittwoch 3.6.2020 endlich wieder die ersten Kinder im Turnsaal.
Die Freude war beiderseits riesengroß. Obmann Bernd Kriechhammer: „Der Bewegungsmangel aufgrund der fehlenden Turnstunden in den Schulen wird vor allem in den Vereinen kompensiert!“. Auch wenn die Turnsituation natürlich etwas ungewohnt ist (Hände waschen, desinfizieren, Abstand halten), ist Bewegung vor allem im Kinder- und Jugendbereich das Um und Auf, sowohl aus gesundheitlicher, wie auch aus sozialer Sicht.



Obmann und Trainer Bernd Kriechhammer mit 2 Turnerinnen und dem „Abstands-Maskottchen“ des Vereins.

Turncamps in den Sommerferien – Auch für NICHT-Mitglieder

Der Bewegungsverein Obertrum bietet im August insgesamt 3 Wochen Ferienbetreuung an. Woche 1 und 2 sind für alle Kinder offen und werden als Ganztagsbetreuung (9:00-16:00 Uhr, inkl. Mittagessen) angeboten. Die dritte Woche ist ausschließlich für Mitglieder.



Anmeldung und weitere Informationen dazu auf www.bewegungsverein.at ■



Royal Highland Club Obertrum am See

Am 20. Juni veranstaltete die Valhalla throws academy aus Großbritannien die 3rd Valhalla Virtual Shotput Challenge, bei der über 270 Athleten/-Innen weltweit, von Südafrika bis Irland, teilgenommen haben!



Der Royal Highland Club Obertrum am See wurde zu diesem Wettbewerb eingeladen. Die Teilnehmer Daniela Reitshammer, Mick Wetsch, Hannes Költringer, Mario Schröder, Stefan Pagitsch und Robert Weissgerber nahmen in ihren Altersgruppen teil und warfen Kugeln zwischen 3 und 7,26 kg. Diese Challenge wurde über Facebook, Instagram und Youtube übertragen und die Teilnehmergebühr wurde an wounded Highlander gespendet.
Daniela Reitshammer konnte in der Klasse Women 40 einen hervorragenden 3. Platz erreichen und auch die Männer haben sich respektabel geschlagen!
Wir, der Royal Highland Club Obertrum am See, sind stolz auf alle unsere TeilnehmerInnen, mussten wir uns doch erfahrenen Profis stellen! Doch dies ist nur der Anfang! There are big things to come! ■

Tennisverein Obertrum

Tennisbegeisterung in Obertrum



Seit dem 1. Mai wird nach dem covidbedingten Lockdown wieder mit Begeisterung Tennis gespielt. Gerade Tennis bietet dabei für alle Altersgruppen ideale Möglichkeiten unter freiem Himmel mit Abstand und doch miteinander einen wunderschönen Sport auszuüben. Unser jüngstes Clubmitglied ist gerade mal sechs Jahre alt – unser ältestes aktives Mitglied zählt schon stolze 76 Jahre. Die wunderschöne neue Tennisanlage wird immer mehr zum Urlaubsdomizil der einheimischen Bevölkerung. So ist es nicht verwunderlich, dass die Mitgliederzahlen wieder auf einen neuen Höchststand angewachsen sind und die Tennisplätze mittlerweile schon an ihre Auslastungsgrenze ankommen.
Unser Tennistrainer Philipp Jelinek – ehemaliger Tennisprofi und Top-15-Spieler in Österreich – steht allen Tennisbegeisterten mit seinem Fach- und Methodenwissen sowie seinem bekannten Witz und Charme zur Verfügung.
Unsere wettkampfambitionierten Jugendlichen erhalten dieses Jahr zusätzlich ein professionelles Sparring-Training – Danke an Sarka Hölzl und Norbert Modl.
„Dieses Jahr werden wir weniger - dafür qualitativ hochwertige - Veranstaltungen durchführen. Wir freuen uns schon sehr auf das gesellige Frühschoppenturnier im August, das nationale ITN-Turnier im September und natürlich das Kinder- und Jugendabschlussfest im Oktober“, so der Obmann Matthias Reitshammer. Weitere Informationen unter www.obertrumertennisclub.at. ■



Meistertitel für Mörwald-Schwestern

Bei den Salzburger Landesmeisterschaften 2019/20 im Schachsport konnten Miriam und Magdalena Mörwald aus Obertrum am See in der Landeliga B mit ihrer Mannschaft „ASK Young Stars“ den ersten Platz und damit den Meistertitel erringen. Die Mannschaft war erst im Herbst 2019 aus dert 1. Klasse Nord aufgestiegen und schaffte auf Anhieb den Meistertitel in der höheren Spielklasse.
Bei den österreichischen Internet-Schachmeisterschaft (OEISM) 2020 im Blitzschach der Frauen konnten sich Miriam und Magdalena in den Vorrunden und im Halbfinale gegen härteste Konkurrenz durchsetzen und das Finale erreichen, das im Herbst in Wien ausgetragen wird. ■

Museumsverein Obertrum am See

im Einlegerhaus Museum Obertrum am See

Covid-19 und die damit verbundenen Abstandsregeln machten es dem Museumsverein leider unmöglich, für den Sommer eine größere Ausstellung zu gestalten. So ist es zu einer kleineren, aber nicht minder interessanten Präsentation gekommen, die schöne Stücke aus dem Museumsdepot zeigt und seit 26. Juni geöffnet ist. Im Museum lagern vielfach Objekte, die im Museum selten oder gar nicht ausgestellt werden können. Sie alle haben aber eine Geschichte und erzählen von vergangenen Zeiten, mit denen wir uns auseinandersetzen.

Die neue Ausstellung ist bis 12. September 2020 jeweils freitags und samstags von 14.00 bis 16.00 Uhr - unter Wahrung der Corona-Regeln - zu besichtigen und gegen Voranmeldung natürlich auch gerne außerhalb der Öffnungszeiten.
Wir freuen uns, berichten zu können, dass das Museum seit kurzem barrierefrei ist und ohne Einschränkungen besucht werden kann. ■





Die Fraktion der Obertrumer Volkspartei gratulierte GV Andreas Rehrl zur Geburt seines Sohnes. Fraktionsobmann VzBgm. Bernhard Seidl überreichte mit GV Astrid Graf-Fischinger ein kleines Geschenk. ■



*gültig für die BewohnerInnen von Obertrum am See bis 31.10.2021

SALZBURG MUSEUM
Neue Residenz

GROSSES WELTTHEATER
Gutschein -50%

Mit diesem Gutschein sind Sie herzlich eingeladen, die Landesausstellung 2020 *Großes Welttheater* an einem Tag Ihrer Wahl mit einem Ticket-Nachlass von 50% zu besuchen.*

Bekommen Sie bei den Führungen am Donnerstag (18 Uhr) und Samstag (10.30 Uhr) vertiefende Einblicke in die Landesausstellung. Anmeldung unter +43 662 620808-723.

100 JAHRE Salzburger Festspiele

Landesausstellung
Salzburg Museum
26.7.2020–31.10.2021

Seniorenbund Obertrum am See

Obertrumer SENIORENBUND

Wandern Kaltenbach-Wildnis Gmunden

Nachdem sich der Verlauf von Covid-19 positiv entwickelt hat, haben wir uns entschlossen die Wandertage wieder abzuhalten.

Unsere erste Wanderung führte uns am 12. Juni zur Kaltenbach Wildnis – Gmunden. Mit großer Freude und bei herrlichem Wetter haben wir mit 30 Personen vom Gasthof Hoisn aus, hinauf zum Hochwald und den Serpentinen, über die Traunstein Straße entlang des Traunsees und wieder zurück zum Gasthaus eine herrliche Wandertour gemacht. Nach der Rückkehr zum Gasthof Hoisn, erwartete uns eine gemütliche Einkehr.



Kunst in der Vinothek „Sulpicius, neue Bilder“

Am 3. Juli hat die Vinothek Vinofox von Vinzenz Fuchs und Hanni Aglassinger zur Vernissage „Sulpicius, neue Bilder“ eingeladen und viele Freunde und Weinliebhaber sind gerne der Einladung gefolgt. Neben dem Künstler Sulpicius Bertsch sind auch viele Ehrengäste, darunter Fernsehstar Anja Kruse, die beiden Künstlerkollegen Professor Franz Wolf und Ossy Korber, sowie Alfred Smolik, Bgm. Simon Wallner und VzBgm. Bernhard Seidl, gekommen. Bei einem guten Glas Wein. ■



E-Bike Touren

Auch die E-Bike Touren finden wieder statt. Zwei schöne gemütliche Touren zum Radeln.

Am Mittwoch, dem 27. Mai sind wir von Michaelbeuern aus ins schöne Innviertel geradelt und am Mittwoch, dem 24. Juni von Obertrum über Seekirchen, Thalgau, Mondsee nach Strasswalchen und wieder retour. ■



Tour ins Innviertel



Einkehr in Hart



Tour nach Mondsee

JVP Obertrum am See

JUNGE ÖVP OBERTRUM

Nach der Absage: Die JVP Obertrum freut sich auf das TRUMER BIERFEST 2021

Hätte uns noch vor einem Jahr jemand gesagt, was heuer in Österreich und auf der ganzen Welt los ist, hätten wir diese Person höchstwahrscheinlich für verrückt erklärt: Homeoffice, Kurzarbeit, bei vielen sogar Arbeitslosigkeit, die zweitweise Schließung aller Schulen, Lokale und Geschäfte außer dem Lebensmittelhandel, Grenzschließungen, Reisebeschränkungen und nicht zuletzt wochenlange Maskenpflicht in quasi jedem Bereich des öffentlichen Lebens. Was uns als JVP Obertrum aber mit Abstand am härtesten trifft, obwohl wir die Maßnahme nachvollziehen können und wissen, dass die Ausbreitung des Virus so besser eingedämmt werden konnte, ist das Verbot jeglicher Veranstaltungen in ganz Österreich. So passierte das bis dahin Unvorstellbare – wir mussten das TRUMER BIERFEST 2020 absagen.

Die viele Arbeit, die wir bereits zuvor in das Fest investiert hatten, war zwar umsonst, wir alle können aus dieser Krise aber eine Menge lernen. Wir wissen jetzt umso mehr zu schätzen, dass wir normalerweise das ganze Jahr über auf Ausflüge, zu Festen, Sportcups, Versammlungen uvm. fahren können und, dass wir selbst die genialste Party im ganzen Jahr, das TRUMER BIERFEST, veranstalten dürfen. Egal wie aussichtslos und trist eine Situation erscheint, mit Zusammenhalt und der richtigen Portion Humor geht man gestärkt daraus hervor. Nach der Absage blicken wir positiv nach vorne und freuen uns riesig auf das TRUMER BIERFEST 2021!





Spendenübergabe 2020

Weil wir in dieser schwierigen Zeit natürlich nicht vergessen haben uns auch für unsere Mitmenschen zu engagieren, haben wir im Juni wieder etwas für den guten Zweck getan. Gemeinsam mit der Landjugend Obertrum und dem Obertrumer Unternehmer, Baumeister Thomas Binder haben wir eine Spende in Höhe von 1.100 Euro an eine Obertrumer Familie übergeben. Das Geld wird für ein neues iPad genutzt, das mithilfe eines speziellen Kommunikationsprogramms, den Alltag der Familie erleichtert. Der älteste Sohn kann nicht sprechen und nutzt das Gerät, um sich besser mitteilen zu können, aber auch um Musik zu hören und Fotos anzuschauen. Wir freuen uns sehr, die Familie Wieder und vor allem Kilian mit dieser Summe unterstützen zu können.



Die JVP ist wieder unterwegs – natürlich mit genügend Abstand

Am ersten Juli war es endlich soweit und wir haben uns zum ersten Mal seit langem wieder zu einer Versammlung getroffen. Auch wenn es in näherer Zukunft noch keine Sportcups geben wird, haben wir die Gelegenheit genutzt und Stockschießen trainiert. Besonders gefreut hat uns, dass so viele Mitglieder der JVP auch nach der langen Pause, voll motiviert dabei waren und wir gemeinsam so viel Spaß hatten. Wir durften an diesem Abend auch zwei neue JVP-lerinnen begrüßen, die zum ersten Mal offiziell dabei waren. Wir freuen uns auf viele weitere Ausrückungen und Versammlungen und werden das Beste aus der Situation machen.

Die JVP-Obertrum wünscht einen schönen, wenn auch ruhigen Sommer! Bleibt gesund! ■



ÖVP Frauen Obertrum am See

ÖVP Frauen OBERTRUM AM SEE

Kurs für Sirup und Liköre

Nach unserer Corona Pause fand am 16. Juni der Kurs „Sirup und Liköre“ bei Resy Strasser statt. Bei diesem offenen Kurs, für alle interessierten Frauen, konnten die Teilnehmerinnen wieder viele gute Rezepte und Ideen nach Hause nehmen.



Heuer neu – Rad und E- Bikegruppe

Seit heuer gibt es für radbegeistere Frauen immer am Montag um 17.00 Uhr eine Rad und E- Bike Tour mit Renate Breitfuß und Monika Armstorfer. Wer Lust und Interesse hat bitte bei Monika 0664/922 83 01 oder bei Renate 0664/461 20 96 melden. ■



Obstbau, Garten- und Landschaftspflegeverein



Obstbau, Garten- u. Landschafts-pflegeverein Obertrum am See

Stammtisch und Sommerfest

Der Garten ist gerade jetzt in dieser besonderen Zeit von großer Bedeutung. Das Interesse am Stammtisch vom OGLV Obertrum am See am 30. Juni 2020 war sehr groß. Treffpunkt war in Hohengarten bei Elisabeth und Hans Antfellner, vulgo Kajetan.

Bei einer Gartenführung bewunderten wir die kreative Gestaltung mit Blumen und Sträucher und alles, was da im Gemüse- und Obstgarten wächst. Unsere Baumwärter gaben wertvolle Tipps zur Pflege der Obstbäume und sie konnten viele Fragen der Anwesenden beantworten. Obfrau Maria Hofer informierte über zukünftige Projekte und dankte den Gastgebern für die Einladung und allen aktiven Vereinsmitgliedern.

Anschließend wurde an diesem lauen Abend noch gemütlich zum Sommerfest zusammengesetzt. ■

Fotos von allen Veranstaltungen finden Sie unter
www.oevp-obertrum.at/fotogalerie
oder auf facebook/Obertrum-in-guten-Händen

Rotes Kreuz: Kommando-übergabe in Mattsee

Nach 10 Jahren als Abteilungskommandant des Roten Kreuzes in Mattsee wechselt der 41-jährige Mattseer Christian Laimer in das Landesrettungskommando. Abgelöst wird Christian Laimer von seiner bisherigen Stellvertreterin Roswitha Kaar. Diese ist bereits seit rund 13 Jahren in der Dienststelle Mattsee als Freiwillige tätig. Mit ihr hat nun die Dienststelle Mattsee eine ebenso engagierte und einsatzerfahrene Offizierin als Abteilungskommandantin an der Spitze. ■



v.l.n.r.: Christian Laimer, Roswitha Kaar, Ing. Anton Holzer, Landesrettungskommandant

Start des Breitbandausbau in Obertrum am See

Im Frühjahr startete die Salzburg AG den Glasfaserkabel-Ausbau am Haunsberg in Obertrum am See. Mit diesem vom Land Salzburg geförderten Breitbandausbau haben jetzt auch Private oder Unternehmen im ländlichen Bereich die Möglichkeit, kostengünstig zu einem Glasfaser- und KabelTV-Anschluss zu kommen. Infos zu einem Breitbandanschluss unter www.salzburg-ag.at oder 0800/660 660. ■



SEIDL

Josef Seidl GmbH.
Betonbohr- und Sägedienst

Wir suchen
zur Verstärkung unseres Teams
für unsere Baustellen
Mitarbeiter/in
Wir bieten eine abwechslungsreiche
Arbeit mit überdurchschnittlicher Bezahlung.
Einstiegsgehalt netto 1.719,- €
Vorausgesetzt wird Führerschein B
und Deutsch in Wort und Schrift.



Seidl. Österreichs Nr. 1 im Betonbohren & Sägen.

Als Spezialist im Sägen & Bohren von Beton und Asphalt bietet Seidl verlässlich, rasch und flexibel Präzisionsarbeit am Bau. Der Bohr- & Sägespezialist mit Sitz in Obertrum (Salzburg) übernimmt sämtliche Betonbearbeitungsarbeiten, kleinere Abbrucharbeiten und Rückbauarbeiten und bietet maßgeschneiderte Lösungen an. Der Bohr- & Säge-Profi ist führend in Österreich auf seinem Gebiet, arbeitet mit modernsten Methoden und Geräten.
Das Unternehmen kann auf eine namhafte Kundenliste von Industrie- bis Privatkunden verweisen. Pro Jahr werden rund 2000 Baustellen in ganz Europa erfolgreich abgewickelt.

Das bereits seit 1979 tätige Familienunternehmen kann auf einen umfassenden Erfahrungsschatz zurückgreifen und berät seine Kunden von der Problemlösung bis zur Projektabwicklung. Das Seidl-Team bestehend aus über 80 Mitarbeitern reagiert schnell, ist flexibel und verlässlich und arbeitet präzise. Termintreue hat dabei die oberste Priorität.

A-5162 Obertrum am See - Schörgstätt 8
Telefon: +43 6219 / 77 77 - 0
office@seidl.at

www.seidl.at

Dr. Wilfried Haslauer

Landeshauptmann #bewusstsalzburg



Meine sehr geehrten Damen und Herren!

In der Krise beweist sich der Charakter. Wenn wir dieses Zitat auf die aktuelle Situation in Salzburg umlegen, dann können wir rund vier Monate nach dem Ausbruch der Corona-Krise mit Stolz feststellen, dass dieses Land und seine Bürger Charakter bewiesen haben. Österreich und besonders unser Salzburg hat zusammengehalten und zusammengearbeitet - von den vielen Einsatzkräften über die Spitäler, von den Menschen, die für unsere Versorgung ,mit dem was wir Tag für Tag brauchen, aufrecht erhalten haben, bis hin zu den Bürgerinnen und Bürgern, die sich an die notwendigen Einschränkungen gehalten haben, dass wir diese so schwierige Herausforderung bisher so gut wie möglich und besser als die meisten anderen Länder auf dieser Welt gemeistert haben.

Stand zu Beginn der Krise der Schutz vor eine unkontrollierten Ausbreitung des Virus und damit der Schutz von Leib und Leben vieler Menschen im Vordergrund so geht es jetzt - bei aller nötigen Vorsicht - darum, unsere Wirtschaft und unsere Gesellschaft wieder aus dem Ausnahmezustand herauszuführen. Das geht nur mit Mut und Zuversicht. Darum haben wir beschlossen gerade jetzt mit aller Kraft in die Zukunft des Landes zu investieren. Ja es stimmt, diese Krise hat uns wirtschaftlich und menschlich viel gekostet und es wird uns noch sehr viel Geduld, Geld und Einsatz abverlangen, bis wir wieder dort sind, wo wir vor dieser Krise standen. Dennoch sehe ich diese Krise auch als Chance. Wir werden unser Gesundheits- und Pflegesystem weiter ausbauen und verbessern, denn wir haben gesehen, wie wichtig dieser Bereich für unser Land ist. Wir werden unsere Infrastruktur nachhaltig weiter ausbauen - nicht nur im Verkehrsbereich, denn die Krise hat uns gezeigt, wie wichtig die moderne Infrastruktur im Bereich von superschnellem Internet und moderner Telekommunikation ist.

Salzburg hat Charakter gezeigt, eine bessere Basis für eine positive Entwicklung unseres Landes gibt es nicht und ich darf Ihnen allen versprechen, dass wir nichts unversucht lassen werden, um Salzburg wieder dorthin zu bringen wo es hingehört - an die Spitze.
In diesem Sinn wünsche ich Ihnen Freude, Gesundheit und Zuversicht für die kommende Zeit.
Ihr/Euer

Wilfried Haslauer
Landeshauptmann

IMPRESSUM:
An einen Haushalt der Gemeinde Obertrum am See. Zugestellt durch Post.at. Juli 2020.
Eigentümer, Herausgeber und Verleger: ÖVP Obertrum am See. Für den Inhalt verantwortlich: ÖVP Obertrum am See. Layout: Claudia Jegle. Druck: Colordruck GmbH